

Drucksache Nr.: 140/2024

Dezernat I

Federführend: Fachbereich 5

Anlagen: 1; Gesamtkonzept
»Demokratiestadt«

Az.: 560; ub

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	07.05.2024	Ö	zur Vorberatung
Stadtrat	16.05.2024	Ö	zur Beschlussfassung

Gesamtkonzept »Demokratiestadt«

Antrag:

Das Gesamtkonzept »Demokratiestadt« (Anlage) wird beschlossen.
Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel umzusetzen.

Begründung:

Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Weinstraße hat am 29. September 2020 beschlossen, dass sich die Stadt als »Demokratiestadt« und als erlebbares Zentrum deutscher Demokratiegeschichte profilieren solle. Darüber hinaus wurde im Rahmen des Verwaltungsmodernisierungsprozesses »Neustadt im Aufbruch« festgelegt, dass die Stadtverwaltung »kraftvoll die Profilierung als Wein- und Demokratiestadt sowie als begehrter Wirtschafts- und Tourismusstandort mit einer lebendigen Kultur- und Bildungslandschaft« unterstützen solle.

Neustadt an der Weinstraße mit dem Hambacher Schloss gehört neben der Wartburg, der Frankfurter Paulskirche und dem Weimarer Nationaltheater zu den bedeutendsten Orten deutscher Demokratiegeschichte und zum Europäischen Kulturerbe, weil das »Hambacher Fest«, das in Neustadt an der Weinstraße und auf dem Hambacher Schloss stattfand, als eines der wichtigsten Ereignisse der deutschen Demokratiegeschichte gilt. In der Zeit des Nationalsozialismus war Neustadt aber auch Gauhauptstadt und hatte damit eine überregionale Bedeutung für die Terrorherrschaft.

Dieses Spannungsverhältnis zwischen dem Kampf für die Demokratie im 19. Jahrhundert und deren Zerstörung im 20. Jahrhundert ist äußerst eindrücklich und stellt heute eine besondere Verpflichtung dar, die Demokratie und die kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte zu fördern sowie zivilgesellschaftliches Engagement und gesellschaftliche Verantwortungsübernahme zu unterstützen.

Das vorliegende Konzept (Anlage) dient dazu, diese Ziele zu konkretisieren und Maßnahmen zu deren Erreichung zu formulieren. Dabei geht es nicht nur darum, dass sich Neustadt an der Weinstraße als »Demokratie-Lernort« präsentiert, sondern auch ein »Ort gelebter Demokratie« ist. Neustadt an der Weinstraße soll dadurch ein authentischer, glaubwürdiger und gleichfalls außergewöhnlicher Ort für

den nachhaltigen Einsatz für unsere freiheitliche demokratische Grundordnung und die Auseinandersetzung mit ihrer Bedeutung für Menschenwürde und Gerechtigkeit werden. Das Gesamtkonzept »Demokratiestadt« soll die Voraussetzungen dafür schaffen, dass Neustadt an der Weinstraße als erlebbares Zentrum deutscher Demokratiegeschichte identifiziert und wahrgenommen wird und somit eine besondere Stellung im Sinne einer Stärkung und Stabilisierung der Demokratie in Deutschland einnehmen kann.

Neustadt an der Weinstraße, 23.04.2024

Oberbürgermeister